

Pressekonferenz am 21. September 2021

Es gilt das gesprochene Wort

Herzlich Willkommen zur M.O.W. 2021

Schön, Sie hier wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Als eine der wenigen Messen hat die M.O.W. im letzten Jahr stattgefunden. Jetzt findet sie als eine der ersten Branchenveranstaltung nach den Lockdowns wieder real statt! Die M.O.W. setzt damit unterbrechungsfrei fort, was sie der Branche seit 37 Jahren bietet: die zentrale, absatz- und umsatzorientierte Plattform für den europäischen Möbelmarkt. Wir sind überzeugt, auch diesmal ein relaxtes Umfeld geschaffen zu haben, in dem nicht nur die neuen Möbel und Fachsortimente eine Bühne finden, sondern auch die Branche den Raum hat, die drängenden Fragen unserer Zeit entspannt zu erörtern. Über den Austausch, die Begegnung und den Kontakt mit Ihnen und der Branche freuen wir uns sehr.

Dass wir hier heute so zusammenfinden, hat Arbeit, Zeit und Kraft erfordert. Das gesamte Team der Messe Ostwestfalen hat tolle Arbeit geleistet. Um den Gesundheitsschutz vor Ort sicherzustellen, haben wir große Anstrengungen unternommen und gemeinsam mit den Behörden ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet, dazu später mehr von Herrn Richter. Besonders stolz sind wir auf die Unterstützung aus der Industrie. Unser Dank gilt den Ausstellern, die den Weg mit uns gegangen sind. Wir konnten spannende Neuaussteller gewinnen, die gesamte Angebotsbandbreite auffrischen und bereichern. Dass die M.O.W. 2021 stattfindet, ist erneut ein positives Signal für die gesamte Messelandschaft, für die angeschlossenen Gewerke und für unsere Region.

Wir sind stolz. Über 400 Aussteller präsentieren auf der M.O.W. ihre Produkte und Konzepte für die Mitte des Marktes: Ware für Werbung und Aktion, aber auch fürs Sortiment, über alle Warengruppen und differenziert nach Vertriebsformaten. Die Entwicklungsabteilungen der Industrie haben in den letzten Monaten ganze Arbeit geleistet. Viele Aussteller stellen besondere Innovationen und Neuheiten vor, die auf der M.O.W. begreifbar sind. Nachhaltiges ist dabei, viel Technik, ein bisschen Glamour, vermehrt Hochwertiges zum Trading-Up und etwas Extravaganz. Manche Firmen haben sogar komplette Sortimente neu im Programm.

Der bisherige Verlauf zeigt: Messe ist wichtig fürs Geschäft. Sehen, treffen, sprechen – die persönliche Begegnung ist nicht zu ersetzen. Die M.O.W. 2021 ist besonders wichtig, weil bei uns in Bad Salzuflen alle Einrichtungsbereiche und alle Vertriebsachsen on- und offline

zusammentreffen. Die M.O.W. ist der Beschaffungsmarkt für die Mitte des Marktes: Einkäufer treffen hier auf ein serienreifes Angebot, gut verkäuflich und zielgruppenorientiert.

Wenn es Handel und Industrie jetzt richtig anstellen, können sie den positiven Schwung der Branche als Erfolg fürs eigene Geschäft verbuchen: Den Menschen ist bewusst geworden, wie wichtig Wohnen und Einrichten für das eigene Wohlbefinden ist. Viele Wohnungen wurden und werden umgestaltet. Gerade bei wenig Quadratmetern will jede Funktion ihren Platz haben. Nachfrage ist da!

Teilweise klappt es aktuell mit der Rohstoffbeschaffung und Lieferung nicht so wie gewünscht. Zudem gibt es Kapazitätsengpässe wegen fehlender Arbeitskräfte.

Was wir als Veranstalter fürs Business tun können, setzen wir um: In Zusammenarbeit mit Julia Greven, Markenberatung philla BrandXitement, und Dirk Schroeder, smart2digital, haben wir die neue 360GradPlaza entwickelt. Die 360GradPlaza ist ein stationär-digitales Hybridformat, das den Austausch mit Dienstleistern und Spezialisten aus der Absatz-, Waren- und Digitalwirtschaft fördert. Auf der Messe platziert sich das Forum in Halle 12, virtuell wirkt sie darüber hinaus 365 Tage im Jahr. Präsentiert werden innovative Tools für den digitalen Möbelvertrieb, Shopsysteme, E-Commerce, Logistik- und Servicelösungen, ERP und Datenmanagement, Omnichannel-Marketing und Brand Management, Prozesssteuerung und Personalvermittlung.

Uns ist daran gelegen, alle für die Branche relevanten Player und Akteure bei uns in Bad Salzuflen zusammen zu bringen. Die 360GradPlaza ist ein wichtiger, weiterer Schritt in diese Richtung – zum Mehrwert und Vorteil aller M.O.W. Teilnehmer.

Auch in den angestammten Warenbereichen ist die M.O.W. 2021 prominent besetzt: angefangen von Wohnen, Polster, Speisen, Schlafen, Küche, Bad, Diele, Büro, Baby, Kind und Jugend bis hin zu Klein- und Einzeilmöbeln sowie Fachsortimenten. Die gesamte Bandbreite ist vertreten, vom Big Player fürs Volumengeschäft über kleine Label bis zum Spezialisten für die Nische. Alle Aussteller präsentieren sich parallel zu ihrem Messestand auf der M.O.W. mit einem digitalen Auftritt auf der M.O.W. Webseite – in Wort, Bild und/oder Film, hinterlegt mit den persönlichen Ansprechpartnern und den relevanten Warengruppen. Die Gestaltung obliegt den Unternehmen selbst. Die Einträge bleiben bis zur nächsten Messe online, so dass sich die Besucher jederzeit auf www.mow.de ein Bild über die Kompetenzen von Lieferanten machen können.

M.O.W. in Zahlen & Fakten

Nahezu die gesamte Fläche der 85.000 qm Ausstellung im Messezentrum Bad Salzuflen ist belegt. Alle 17 Hallen sind geöffnet. Die M.O.W. 2021 zählt genau 405 Aussteller aus 30 Nationen. Circa die Hälfte der Aussteller kommt aus Deutschland, gut die andere Hälfte kommt aus dem Ausland (Vergleich 2020: 159 Unternehmen aus Deutschland, 170 Unternehmen aus dem Ausland). Folgende Länder sind in diesem Jahr am stärksten vertreten: Polen, Niederlande, Dänemark, Italien und die Türkei. Wegen der anhaltenden Pandemie ist Europa in diesem Jahr zahlreicher präsent, Asien vergleichsweise wenig.

Dass das Messezentrum Bad Salzuflen in Corona Zeiten eine vorteilhafte Kombination aus viel Fläche, einzelnen Hallenbereichen, diversen Ein- und Ausgängen und einem weitläufigen Außengelände bietet, hat sich bereits 2020 bewiesen. 3G, AHA und Tests – die aktuellen Regeln sind hinlänglich bekannt. Da sich in diesem Jahr alle Personen – Aussteller, Besucher, Dienstleister, Presse – registrieren lassen müssen, ist die einfache Rückverfolgung sicher gewährleistet.

Dahin zu kommen war nicht so einfach: Die Politik erschwert uns die Arbeit. Durch späte Entscheidungen in der Verordnungslage konnten wir und die Behörden vor Ort erst entsprechend spät loslegen. Verschiedene Regelungen in den Bundesländern führen zu Verwirrung auf allen Seiten. Durch andere Veranstalter wurden Vorgaben teilweise „übererfüllt“, was wiederum Fragen auslöst. Große Probleme gibt es bei Einreisen aus Drittländern, die sind mit Einladung und Dringlichkeitsbescheinigung auch nur eventuell möglich. Und da manche Vakzine in der EU nicht zugelassen sind, erschwert dies zusätzlich die Einreise selbst für Geimpfte. Dennoch sind wir guter Dinge. Wir gehen davon aus, dass jeder Messeteilnehmer im eigenen Interesse die Sicherheitsvorkehrungen einhält, das hat im letzten Jahr gut geklappt.

Wie gewohnt ist Service auch auf dieser M.O.W. kostenfrei. Neben Eintritt, Parken, WLAN gehört dazu auch die Vollverpflegung: Zahlreiche Bistros haben wir ins Außengelände verlegt. Für die Indoor-Gastronomie wurden neue Bewirtungszonen geschaffen, die genügend Raum geben. Wie Sie gemerkt haben werden, ist das Restaurant in Halle 20 in diesem Jahr geschlossen, dafür öffnen wir für Sie das Bistro der Halle 21 und eine Getränkestation in der Halle 20.

Die Pandemie hat den Mainstream beeinflusst, unser Einkaufsverhalten geändert und unsere Prioritäten verschoben. Erleben Sie auf der M.O.W. selbst live, worauf es zukünftig ankommt und wie die Branche damit umgeht.



Auf der M.O.W. im Messezentrum Bad Salzuflen geht es um das Möbelbusiness schlechthin, darum, den Geschäftserfolg für alle Vermarktungsformate für Möbel sicherzustellen und auszubauen. Mit der richtigen Ware und mit den passenden Konzepten, Kaufanreizen und Kontakten. Das Neuheiten-Spektrum der M.O.W. 2021 befeuert sämtliche Einrichtungsbereiche mit neuen Sortimenten, kurbelt den Umsatz mit Werbe- und Aktionsartikeln an und motiviert den Endkunden mit praktikablen Vermarktungs- und Präsentations-Konzepten zum Kauf. Dies ist relevant für alle Möbelvertriebsformen, auch für Verbandsmitglieder, die zentral einkaufen lassen, jedoch selbst nach regionalspezifischen Produkten und individueller Inspiration suchen. Wir freuen uns darauf, im Verlauf der Messe alle relevanten Einkäufer, Inhaber und Strategen hier auf der M.O.W. zu begrüßen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Jetzt stehen wir gerne für Fragen und Fotos bereit. Ihnen einen inspirierenden Messerundgang!

Weitere Informationen: www.mow.de

Pressekontakt: Kaja Möller, Fon 040/36905290, Fax 040/36905291, kaja.moeller@waw-gruppe.de. Oder direkt bei der Messe Ostwestfalen, Fon 05222/9250-31, Fax 9250-35, www.mow.de.